SCHLETTAU UND DÖRFEL IM ZSCHOPAUTAL

www.schlettau-im-erzgebirge.de

Amts- und Mitteilungsblatt · Jahrgang 28 · Januar 2017 (Nummer 01/21.12.2016) · 0,33 Euro

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK)

- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Löwenstr. 7a, 01099 Dresden
Sehr geehrte Tierbesitzer, bitte beachten Sie, dass Sie als Besitzer vom zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind. Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für eine Entschädigung im Tierseuchenfall, für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und für Beihilfen im Falle der Teilnahme an Tiergesundheitsprogrammen.
Meldestichtag zur Veranlagung des Tierseuchenkassenbeitrages für 2017 ist der **01.01.2017.**
Die Meldebögen bzw. E-Mail-Benachrichtigungen werden Ende Dezember 2016 an die uns bekannten Tierhalter versandt. Sollten Sie bis Anfang 2017 keinen Meldebogen erhalten haben, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse.
Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs.5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse.
Dabei spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse ist die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt anzuzeigen.
Bitte unbedingt beachten:
Nähere Informationen erhalten Sie unter www.tsk-sachsen.de. Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer u. a., Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie entsorgte Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse
Anstalt des öffentlichen Rechts
Löwenstr. 7a, 01099 Dresden
Tel: 0351 80608-0, Fax: 0351 80608-35
E-Mail: info@tsk-sachsen.de Internet: www.tsk-sachsen.de

Beschlüsse aus der öffentlichen Stadtratssitzung am 27. Oktober 2016

Beschluss-Nr. 102/2016
Der Stadtrat der Stadt Schlettau genehmigt die vorliegende Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung vom 22. September 2016.

Beschluss-Nr. 103/2016
Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt die Energetische Sanierung des Daches der Turnhalle Beutengraben 4 in Schlettau entsprechend der Meldung der Maßnahme für das Budget Bund nach VwV Investkraft – Brücken in die Zukunft vorzunehmen. Die Maßnahme ist in die Haushaltsplanung für das Jahr 2018 mit einer Gesamtinvestition von 57.762 € und aufzunehmen. Die aufzubringenden Eigenmittel hierfür betragen 14.441,21 €. Die Verwaltung wird beauftragt die Realisierung des Vorhabens vorzubereiten.

Beschluss-Nr. 104/2016
Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt die Mehrkostenanzeige der Firma Zimmermann GmbH & Co. KG in Höhe von 18.266,50 € brutto (15.350,00 € netto) bei der Baumaßnahme zur Hochwasserschadensbeseitigung Zulauf Schlossparkteich Maßnahme Id.-Nr.: 1685 zur Kenntnis.

Beschluss-Nr. 105/2016
Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt den Abschluss des in der Anlage zur Beschlussvorlage beigegebenen Wartungsvertrages mit der Firma Tobias Weiß aus Tannenberg für die Wartung der Absauganlage im Feuerwehrgerätehaus in Schlettau Unterer Waldweg 2 in Schlettau.

Beschluss-Nr. 106/2016
Der Stadtrat der Stadt Schlettau genehmigt die Auftragsvergabe zur Entkernung und Beräumung der Malzmühle an die Firma Falk Lehm in Höhe von 23.183,00 €.

Informationen aus dem Rathaus

Freie Wohnungen

1 Wohnung; Küche mit Dusche, Wo.-zi., Schl.-zi.; 50 m²

1 Wohnung; Küche, Wo.-zi., Schl.-zi., Ki.-zi., Bad/WC, Flur; 80 m²

1 Wohnung; Küche, Wo.-zi., Schl.-zi., Bad/WC, Flur; 57 m²

1 Wohnung; mit Du, WC und Küchenzeile; 33 m², EG

1 Wohnung; Wo.-zi., Schl.-zi., offene Küche, Bad mit Wanne, Diele, Wäschegarten u. Wäscheboden; 50,9 m², DG

1 Wohnung; Wo.-zi., Schl.-zi., Küche, Bad, Keller- u. Bodenanteil, Gartennutzung; 49 m²

1 Wohnung; Küche, Wo.-zi., Schl.-zi., Ki.-zi., Bad, Flur, Dachboden, Keller; 80,5 m², DG

1 Wohnung; 2 Zimmer, Garten; 58 m², EG

1 Wohnung; 3 Zimmer, Garten, Stellplatz; 66 m², EG

1 Wohnung; Wo.-zi., Schl.-zi., Ki.-zi., Küche, Bad, Flur; 90 m², Autostellplatz

1 Wohnung; Wo.-zi., Schl.-zi., Küche, Bad, Flur, Autostellplatz; 49 m²

Weitere Auskünfte erhalten Sie dazu im Schlettauer Rathaus.

IMPRESSUM

Amts- und Mitteilungsblatt
Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel

Das Amts- und Mitteilungsblatt Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel erscheint einmal monatlich.

- Herausgeber: Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel, vertreten durch den Bürgermeister der Stadt Schlettau Conny Göckeritz
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen redaktionellen Teil der Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel: Der Bürgermeister der Stadt Schlettau Conny Göckeritz, Markt 1, 09487 Schlettau
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- Das Mitteilungsblatt ist im Abonnement und im Einzelverkauf zum Preis von 0,33 Euro/Exemplar bei der Stadtverwaltung erhältlich.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Verkaufspreis zzgl. Portokostenanteil durch die Stadtverwaltung.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Entsorgung Weihnachtsbäume

Die Abholung der Weihnachtsbäume erfolgt am **Donnerstag, dem 12.01.2017.**

ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT SÜDWESTSACHSEN

Entsorgungstermine 2017

Schlettau und OT Dörfel

		Termine
Restabfall		**14-täglich Dienstag, ungerade Kalenderwoche:** 03.01./ 17.01./ 31.01./ 14.02./ 28.02./ 14.03./ 28.03./ 11.04./ 25.04./ 09.05./ 23.05./ 06.06./ 20.06./ 04.07./ 18.07./ 01.08./ 15.08./ 29.08./ 12.09./ 26.09./ 10.10./ 24.10./ 07.11./ 21.11./ 05.12./ 19.12.
	nur Sondertour [A]	**14-täglich Dienstag, gerade Kalenderwoche:** 10.01./ 24.01./ 07.02./ 21.02./ 07.03./ 21.03./ 04.04./ 18.04./ 02.05./ 16.05./ 30.05./ 13.06./ 27.06./ 11.07./ 25.07./ 08.08./ 22.08./ 05.09./ 19.09./ **Fr.06.10.***/ 17.10./ **Fr.03.11.***/ 14.11./ 28.11./ 12.12./ **Fr.29.12.***
	nur Sondertour [B]	**14-täglich Donnerstag, gerade Kalenderwoche:** 12.01./ 26.01./ 09.02./ 23.02./ 09.03./ 23.03./ 06.04./ 20.04./ 04.05./ 18.05./ 01.06./ 15.06./ 29.06./ 13.07./ 27.07./ 10.08./ 24.08./ 07.09./ 21.09./ 05.10./ 19.10./ 02.11./ 16.11./ 30.11./ 14.12./ 28.12.
	nur Sondertour [C]	**14-täglich Mittwoch, gerade Kalenderwoche:** 11.01./ 25.01./ 08.02./ 22.02./ 08.03./ 22.03./ 05.04./ 19.04./ 03.05./ 17.05./ 31.05./ 14.06./ 28.06./ 12.07./ 26.07./ 09.08./ 23.08./ 06.09./ 20.09./ 04.10./ 18.10./ 01.11./ 15.11./ 29.11./ 13.12./ 27.12.
Papier	nur Schlettau	**4-wöchentlich Mittwoch:** 25.01./ 22.02./ 22.03./ 19.04./ 17.05./ 14.06./ 12.07./ 09.08./ 06.09./ 04.10./ 01.11./ 29.11./ 27.12.
	nur OT Dörfel	**4-wöchentlich Montag:** 09.01./ 06.02./ 06.03./ 03.04./ **Mi.03.05.***/ 29.05./ 26.06./ 24.07./ 21.08./ 18.09./ 16.10./ 13.11./ 11.12.
	nur Sondertour [A] (außer Waldweg 12)	**4-wöchentlich Dienstag:** 03.01./ 31.01./ 28.02./ 28.03./ 25.04./ 23.05./ 20.06./ 18.07./ 15.08./ 12.09./ 10.10./ 07.11./ 05.12.
	nur Waldweg 12	**4-wöchentlich Freitag:** 27.01./ 24.02./ 24.03./ 21.04./ 19.05./ 16.06./ 14.07./ 11.08./ 08.09./ 06.10./ 03.11./ 01.12./ 29.12.
	nur Sondertour [B und C]	**4-wöchentlich Mittwoch:** 04.01./ 01.02./ 01.03./ 29.03./ 26.04./ 24.05./ 21.06./ 19.07./ 16.08./ 13.09./ 11.10./ 08.11./ 06.12.
Bioabfall		**Januar – März und Dezember, 14-täglich Dienstag, gerade Kalenderwoche:** 10.01./ 24.01./ 07.02./ 21.02./ 07.03./ 21.03./ 12.12./ **Mi.27.12.*** **April – November, Dienstag, wöchentlich** **Mo.02.10.***/ **Mo.30.10.***
	Biotonnenwäsche	**Dienstag, 22.08.2017**
Gelbe Tonne		**14-täglich Dienstag, ungerade Kalenderwoche:** 03.01./ 17.01./ 31.01./ 14.02./ 28.02./ 14.03./ 28.03./ 11.04./ 25.04./ 09.05./ 23.05./ 06.06./ 20.06./ 04.07./ 18.07./ 01.08./ 15.08./ 29.08./ 12.09./ 26.09./ 10.10./ 24.10./ 07.11./ 21.11./ 05.12./ 19.12.
Weihnachtsbäume (max. Länge 2,50m und Ø 15 cm)		**Donnerstag, 12.01.2017**

mobile Schadstoffsammlung	Schlettau	Naumannplatz	13.06.2017	10:00 - 10:45	19.09.2017	15:45 - 16:30
	OT Dörfel	hinter dem Gemeindezentrum/FFW-Depot	13.06.2017	09:00 - 09:45	19.09.2017	14:45 - 15:30
	Termine an ausgewählten Wertstoffhöfen, samstags von 08:00 - 12:00 Uhr					
	Annaberg-Buchholz „Himmlisch Heer"	21.01./ 18.02./ 18.03./ 15.04./ 20.05./ 17.06./ 15.07./ 19.08./ 16.09./ 21.10./ 18.11./ 16.12.				
	Aue „Lumpicht"	28.01./ 25.02./ 25.03./ 22.04./ 27.05./ 24.06./ 22.07./ 26.08./ 23.09./ 28.10./ 25.11.				
	Marienberg	07.01./ 04.02./ 04.03./ 01.04./ 06.05./ 03.06./ 01.07./ 05.08./ 02.09./ 07.10./ 04.11./ 02.12.				
	Zschopau	29.04./ 29.07./ 30.09./ 23.12.				

Achtung! * Verlegung des Entsorgungstermins auf Grund von Feiertag

[A] Straßenverzeichnis Sondertour:

Schlettau:	Talstraße 18 und 18a, Waldweg 12
OT Dörfel:	Am Sauwald 2 - 3

[B] Straßenverzeichnis Sondertour:

Schlettau:	Alte Buchholzer Straße 3, 3A und 32, Buchholzer Straße 41, 43, 45 und 47

[C] Straßenverzeichnis Sondertour:

Schlettau:	Alte Buchholzer Straße 5

Wichtige Termine

Dienstplan FF Schlettau 2017

Datum	Inhalt des Dienstes	Verantwortlicher
14.01.	Skattunier in Walthersdorf	Wehrleitung
17.01.	Jahresplanung 2017	H. Thiele
31.01.	Taktisches Vorgehen im Innenangriff	C. Kandler
04.02.	Jahreshauptversammlung mit Wahl am Sa.	Wehrleitung
14.02.	Ausbildung Eisrettung	B. Bockjé/ A. Eisold
28.02.	Knoten und Leinenverbindung	R. Wenisch
04.03.	Wahl zum Stadtwehrleiter am Sa.	Wehrleitung
11.03.	Kameradschaftsabend im „Weißen Ross“	Wehrleitung
28.03.	Vorgehen nach Gams Regel	I. Leichsenring
11.04.	Fahrzeug- und Gerätekunde	R. Wenisch
25.04.	Ausbildung GW-G 2 FF-Marienberg	T. Neumann
28.04.	Aufstellen des Maibaumes „Einladung folgt“	Wehrleitung
09.05.	Dienst mit der FF Dörfel	H. Thiele/ K. Walther
16.05.	Vorbereitung Tag der offenen Tür	Wehrleitung
19. - 20.05.	Tag der offenen Tür Feuerwehrfest	Wehrleitung
23.05.	Ausbildung THL Personenrettung	M. Schreiber
06.06.	Ausbildung Ölsperren	A. Eisold
20.06.	Ausbildung Wald -und Flächenbrände	L. Lötzsch/ N.Thiele
04.07.	Ausbildung Innenangriff	A. Schmiedel
18.07.	Ausbildung mit der Drehleiter Buchholz	Wehrleitung
01.08.	Ausbildung Löscheinsatz/ Atemschutz	D. Wolf/ I. Leichsenring
15.08.	Ausbildung THL Hochwasserschutz	H. Thiele
02.09.	Ausbildung mit der FF Dörfel am Sa.	H. Thiele/ K. Walther
12.09.	OTS Steinbruch	C. Dietze
26.09.	Ausbildung Motorkettensägen	A. Schmiedel/ U. Heitzig
10.10.	Dienstsport	M. Schreiber
24.10.	Erste Hilfe	Johanniter
07.11.	Brandursachenermittlung	Polizei
21.11.	Einsatz an Photovoitaikanlagen	R. Köhler
05.12.	Arbeitsschutzbelehrung /Geräte- und Fahrzeugpflege	R. Halank/ W. Rüffer T. Rüffer/ F. Spenke
09.12.	Weihnachtsfeier und Abschluss Jahr 2017	Wehrleitung

Dienstbeginn ist 18:00 Uhr
Änderung vorbehalten

Heiko Thiele
Wehrleiter

Sirenenprobelauf

Der Probelauf der Sirenen findet am 07.01.2017 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, der 18. Januar 2017

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:
Donnerstag, der 12. Januar 2017

Dienstplan der Jugendfeuerwehr Schlettau 1. Halbjahr 2017

Datum	Inhaltes des Dienstplanes	Verantwortlicher
13.01.	Aquajogging Ferienhotel Markersbach	R. Sommerfeld
27.01.	Grundlagen in der Jugendfeuerwehr	C. Dietze
10.02.	Ausbildung Brandklassen A-F	I. Leichsenring
03.03.	Fahrzeug- und Gerätekunde	R. Wenisch
10.03.	Ausbildung Waldbrandbekämpfung	A. Schmiedel
24.03.	Ausbildung technische Hilfeleistung	M. Schreiber
24.03.	19.00 Uhr Elternabend Feuerwehrgerätehaus	Jugendleitung
07.04.	Üben für Kreisausscheid	Jugendleitung
28.04.	Maibaum aufstellen „Einladung folgt“	Jugendleitung
05.05.	Üben für Kreisausscheid	Jugendleitung
12.05.	Üben für Kreisausscheid	Jugendleitung
19.05.	Üben für Kreisausscheid	Jugendleitung
02.06.	Üben für Kreisausscheid	Jugendleitung
08.06.	Do.! Ausbildung mit der JF Scheibenberg	Jugendleitung
16.06.	Besuch Kletterwald Greifensteine	Jugendleitung
23.06.	Schnipseljagd und Abschluss 1. Halbjahr	N. Keller

Unsere Dienste sind jeweils Freitag
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: ca. 18:30 Uhr
Sollte die Teilnahme am Dienst nicht möglich sein, so bitte wir um eine Entschuldigung bei C. Dietze unter 0174 9550203 oder bei N. Keller unter 0162 9232589.
Änderung des Dienstplanes aus aktuellen Anlass möglich!

Bm. Christian Dietze
Jugendfeuerwehrwart

Hbm. Heiko Thiele
Stadtteilwehrleiter

Dienstplan derJugendfeuerwehr Schlettau 2. Halbjahr 2017

Datum	Inhaltes des Dienstplanes	Verantwortlicher
11.08.	Baden im Freibad Buchholz	Jugendleitung
18.08.	Umgang mit Schaum	N. Thiele
25.08.	Erlebnispädagogik	N. Keller
01.09.	Schnelligkeitsübung	A. Eisold
08.09.	Knoten- und Leinenverbindung	A. Schmiedel
15.09.	Feuerlöscher und andere Kleinlöschgeräte	R. Wenisch
22.09.	Dienstsport	V. Heitzig
29.09.	Fahrzeug- und Gerätekunde	R. Köhler
20.10.	Besuch des techn. Hilfswerk E-dorf	Jugendleitung
03.11.	Kino	Jugendleitung
17.11.	Erste Hilfe	F. Spenke
01.12.	Arbeitsschutzbelehrung	R. Halank
15.12.	Weihnachtsfeier Abschluss 2017	Jugendleitung

Unsere Dienste sind jeweils Freitag
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: ca. 18:30 Uhr
Sollte die Teilnahme am Dienst nicht möglich sein, so bitte wir um eine Entschuldigung bei C. Dietze unter 0174 9550203 oder bei N. Keller unter 0162 9232589.
Änderung des Dienstplanes aus aktuellen Anlass möglich!

Bm. Christian Dietze
Jugendfeuerwehrwart

Hbm. Heiko Thiele
Stadtteilwehrleiter

Kindergartennachrichten

„So viel Heimlichkeit in der Weihnachtszeit“

Schlettau Auch bei den „Grünschnäbeln“ in der Johanniter-Kindertagesstätte gab es in der Adventszeit noch einiges zu erledigen. Geschenke mussten gebastelt, Weihnachtslieder einstudiert und Plätzchen gebacken werden. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich beim „Café Schreiber“ aus Schlettau bedanken, die sich die Zeit genommen haben, um mit uns leckere Plätzchen zu backen.
Und auch einige andere Termine standen für uns an. Nachdem am 06.12. der Nikolaus über Nacht jedem Kind eine kleine Überraschung ins Fach stellte, fuhren 2 Gruppen mit der Pressnitztalbahn von Jöhstadt nach Steinbach und wieder zurück. Hier war natürlich auch der Nikolaus „mit an Bord“ und hatte sogar für jedes Kind etwas dabei. Am 14.12. überraschten uns dann die Eltern mit der Märchenaufführung von „Frau Holle“. Auch darüber haben wir uns sehr gefreut. Anschließend gingen dann noch mehrere Weihnachtsmänner durch´s Haus (der Weihnachtsmann hatte wahrscheinlich so viel zu tragen, dass er es gar nicht alleine schaffte). Natürlich wurden die mitgebrachten Geschenke gleich in den Gruppen ausprobiert. Einen tollen Jahresabschluss bildete das Krippenspiel am 21.12., welches von der „Schmetterlings-Gruppe“ und ihrer Erzieherin Sindy Pügner aufgeführt wurde. Hier hatten wir auch einen besonderen Gast: unser Kreisvorstand Erik Schreier machte auf seinem Weihnachtsbesuch in unserer Einrichtung Halt und konnte so gleich beim Krippenspiel zusehen.
Damit ging eine anstrengende, aber erlebnisreiche Adventszeit zu Ende. Wir möchten uns bei allen, die uns unterstützt und eine Freude gemacht haben, herzlich bedanken.

Schulnachrichten

Grundschule Schlettau bei Risiko-raus-Kampagne

Am 23.11.2016 fanden die spannenden Vorrunden für die Risiko-raus-Kampagne der Unfallkasse Sachsen im Kreis Annaberg statt. 13 Jungen und Mädchen der Grundschule Schlettau zeigten bei den 10 abwechslungsreichen Staffeln vollen Einsatz für ihr Team und belegten den 7. Platz. Bei den Disziplinen Staffellauf, Schwebebalkenbalancieren, Elefantenballrollen, Kegeln, Gewichttransport, Bobfahren, Trockenbiathlon, Hundeschlittenrennen, Rugbylauf und der Abschluss-Staffel galt es Schnelligkeit und Geschicklichkeit miteinander zu verbinden und die Nervosität zu meistern. Ein tolles gemeinsames Erlebnis, bei dem sich der große Teamgeist und der starke Zusammenhalt unserer Schüler klassenübergreifend durch lautstarke Unterstützung und gegenseitige Hilfen bei den Wettbewerben zeigten.

Für Schlettau waren folgende Schülerinnen und Schüler mit am Start:

Klasse 2	**Klasse 3**	**Klasse 4**
Amelie Bauer	Josua Leppelmeier	Julie Lasch
Ilvy Grießer	Rudi Müller	Melissa Wiesehütter
Willi Arnold	Theresa Seckel	Dominik Hempel
Raven Lippold	Laura Illing	Ben Porath
Fabian Schneidenbach		

Neujahrsgrüße aus der Grundschule

Die Lehrer sowie die geschäftsführende Schulleiterin der Grundschule wünschen allen Schülern, Eltern, Mitarbeitern und Partnern alles Gute für das Jahr 2017, Gesundheit, Wohlergehen und weiterhin ein erfolgreiches Miteinander zum Wohle unserer Kinder.
Die Schüler und Lehrer der Grundschule wurden seit Schuljahresbeginn im August 2016 von vielen Eltern, Großeltern, GTA – Angebotsleitern, dem Bürgermeister sowie den Mitarbeitern der Stadt und anderen Helfern unterstützt. Dafür danken wir allen und hoffen auch weiterhin auf rege Unterstützung.
Zunächst danken wir Herrn Weidlich, der von Beginn des Schwimmunterrichtes in der Klasse 2 die Kinder sowie die Lehrerin unterstützt hat. Ein weiteres, riesiges Dankeschön geht an Frau Seckel. Durch ihre Initiative und das besondere Engagement wurde im Herbst 2016 unser „kleiner Schulgartenbereich“ auf Vordermann gebracht. Fleißige Hände gruben die Beete um, setzten neue Kompostständer und Spender stellten uns Gestelle für zwei Hochbeete zur Verfügung. Selbst die Schatten spenden Fichten wurden zum Vorweihnachtszeit beschnitten. Allen fleißigen Helfern ein Dankeschön dafür.
Der nächste Höhepunkt war der vergangene Weihnachtsmarkt. Zahlreiche Gaben, Preise und Spenden wurden von Firmen und Privatpersonen zur Verfügung gestellt, um in eine ganz besondere Überraschung zu bereiten. Das Ergebnis und die Resonanz haben gezeigt, dass es ein voller Erfolg war. Auch das Programm der Kinder erstaunte die Zuschauer sehr. Für diese gelungene Veranstaltung danke ich Frau Seckel und Frau Otto, allen einsatzbereiten Eltern, den Kindern, Lehrern und Horterziehern, aber auch allen Gebern von Sach- und Finanzspenden.
Nun können wir noch zwei weitere Ordnungsregale für die Klassen 1 und 3 anschaffen. Durch den im Frühjahr 2016 ausgegeben Spendenaufruf konnten wir schon zahlreiche Kleinsportgeräte sowie zwei Ordnungsregale für die Klassen 2 und 4 kaufen. Die Schüler, Lehrer sowie die Schulleiterin sind über die großzügige Hilfe und Unterstützung von Gewerbetreibenden aus der Stadt, aber auch aus der Umgebung angenehm überrascht. Nicht als selbstverständlich betrachten wir die Hilfe und Unterstützung der Eltern bei Wandertagen, Projekten, Sporttagen, Ausflügen und den genannten Höhepunkten. Wir danken dafür und wünschen, beziehungsweise brauchen auch weiterhin ihr Engagement.

Das Lehrerteam und die Schulleiterin der Grundschule
Ines Rudolph

Drogenprävention im „Revolution-Train“

Bereits das Theaterstück „Crystal“, gespielt von Schauspielern des Eduard-Winterstein-Theater hinterließ bei den Schülern der Klassen 10 b und 9b erschreckende Eindrücke vom Drogenalltag. Mit Einsteigen in den Revolution-Train, der auch in Annaberg Station machte, wurden diese noch verstärkt. Im Drogenzug hatten die Schüler die Möglichkeit mit allen Sinnen den Weg von Drogenabhängigen zu erleben.

Hier einige Impressionen von den Schülern:

„Im Drogenzug in Annaberg wurde uns rübergebracht, was Drogen mit uns machen können. Ich fand es besser als eine Drogenprävention in der Schule. Mir persönlich hat es gefallen, weil auch Filme gezeigt wurden und uns den Verlauf des Lebens eines Drogenabhängigen nahegebracht wurde. Im Film hat man auch gesehen, dass man, wenn man den Willen dazu hat, es auch schaffen kann, von den Drogen wegzukommen. Ich fand den Ausflug sehr interessant und informativ.“

Franzisca

„… Man konnte interessante Situationen aus dem Leben eines Drogenabhängigen miterleben. Das Ende der Geschichte über abhängige Jugendliche, die einem vorgestellt wird, inspiriert und schreckt ab, selbst mit Drogen anzufangen. Der Zug zeigt die schlimmen Seiten einer Drogensucht, wie einen Verkehrsunfall, eine Gefängniszelle und eine Wohnung eines Abhängigen, die mich am meisten schockiert hat.“

Lilly

„… Man kam sich vor, als wäre man Teil dieser Geschichte, da man durch Beantworten von Fragen selber einbezogen wurde. Zwischendurch hatte man das Gefühl, man ist in einem Körper, der gerade von Drogen zerstört wurde. Zusammengefasst war es einzigartiges Erlebnis, welches man weiterempfehlen kann.“

Domenic

„Ich fand es sehr interessant, da man einen Einblick in das Leben einer ehemaligen Drogenabhängigen bekommen hat. Ich war schockiert über die Folgen bei Drogenabhängigen. Was sie alles tun, um Geld für ihre Drogen zu bekommen, unter anderem eine Tankstelle überfallen und die Kassiererin töten oder Prostitution. Nach sowas sollte man sich überlegen, ob man mit Drogen anfängt, nur um cool dazustehen oder es nur aus „Spaß“ zu nehmen. Also lieber Leser/liebe Leserin, denkt bitte erst darüber nach, ob ihr euer Leben mit Drogen verschwenden wollt … Denn man hat nur dieses eine Leben und man sollte es sinnvoll einsetzen und nicht mit so etwas verschwenden!“

David

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schlettau mit Ortsteil Dörfel

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist grundsätzlich nur unter der Notdienst-Leitstelle Annaberg Tel.: 03733 19222 zu erreichen.

Bereitschaftszeiten:

Mo./Di./Do.	19:00 Uhr – 07:00 Uhr des Folgetages
Mi.	13:00 Uhr – 07:00 Uhr des Folgetages
Wochenende	Freitag, 13:00 – Montag, 07:00 Uhr
Feiertage	07:00 – 07:00 Uhr des Folgetages

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Datum	Zahnarzt/Anschrift/Telefon
27.12.2016	Dipl.-Stom. Michael Grünke Tel.: 03733 289438 Königswalder Str. 1, 09456 Annaberg-B. (8:00 - 11:00 Uhr)
28.12.2016	Tino E. Konrad Schlenz Tel.: 03733 20067 Wolkensteiner Str. 2a, 09456 Annaberg-B. (8:00 - 11:00 Uhr)
29.12.2016	Dr. med. Dagmar Steinberger & Dr. med. Thomas Steinberger Tel.: 037342 7525 Karlsbader Str. 35c, 09465 Cranzahl (8:00 - 11:00 Uhr)
30.12.2016	Dr. Bettina Lewin Tel.: 03733 66270 Talstr. 4, 09465 Sehmatal (8:00 - 11:00 Uhr)
31.12.2016	Dr. Achim Awißus & Dr. Bettina Awißus Tel.: 03733 57583 Barbara-Uthmann-Ring 156, 09456 Annaberg-B. (8:00 - 11:00 Uhr)
01.01.2017	Dr. med. Matthias Mehner Tel.: 037297 4473 Bahnhofstr. 2, 09419 Thum (10:00 - 11:00 Uhr)
07./08.01.2017	Dipl.-Stom. Evelin Hobrig Tel.: 037297 4423 Annaberger Str. 1, 09419 Herold
14./15.01.2017	Dr. med. dent. Christian Flegel Tel.. 03733 679030 St. d. Einheit 19, 09456 Annaberg-B.
21./22.01.2017	Dipl.-Stom. Anita Grummt Tel.: 03733 61282 Böhmische Str. 9, 09487 Schlettau
28./29.01.2017	Dr.med. Franz Günl Tel.: 03733 51576 Geyersdorfer Str. 13, 09456 Annaberg-B.

Der Bereitschaftsdienst ist samstags in der Zeit von 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr und sonntags von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr.

Landkreis Annaberg – Tierärzte/Fleischbeschaubezirke

Dr. Weigelt; Reinhold Nelkenweg 38 09456 Annaberg-Buchholz, Tel.: 03733 66880 oder 0171 7708562	Crottendorf, Schlettau, Dörfel, Walthersdorf, Sehma, Cranzahl, Neudorf, Scheibenberg, Oberscheibe, Tannenberg, Annaberg-B., Wiesa, Frohnau, Kleinrückerswalde

TA Armbrecht

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Landratsamt Erzgebirgskreis — Marienberg, 01.12.2016
Abteilung 3 Umwelt und Sicherheit — AZ: 508.111/16-351 pa.
Referat Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt
SG Tierseuchenbekämpfung

Bereitschaftsdienst der Tierärzte vom 02.01.2017 bis 02.04.2017

Gebiet Annaberg

02.01. - 08.01.2017	Herr TA Lindner/Thum OT Herold **Nutztiere** Tel. 037297 476312 oder 0162 3794419 Frau DVM Gabriele Schnelle/Schlettau OT Dörfel **Kleintiere** Tel. 03733 26837 oder 0171 2336710
09.01. - 15.01.2017	Herr TA Denny Beck/ Gelenau **Nutztiere** Tel. 0173 9173384 Frau TÄ Susann Zieboll/ Ehrenfriedersdorf **Kleintiere** Tel. 037341 574380
16.01. - 22.01.2017	Herr TA Alexander Armbrecht/Schlettau Tel. 0162 3280467
23.01. - 29.01.2017	Frau Dr. Sandy Dathe-Schulz/Gelenau Tel. 037297 765649 oder 0174 3160020
30.01. - 05.02.2017	Herr TA Alexander Armbrecht/Schlettau Tel. 0162 3280467

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18.00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6.00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18.00 Uhr und endet Montag 6.00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

Veit Schubert
Amtlicher Tierarzt

Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Unseren Geburtstagskindern im Januar 2017 wünschen wir auf diesem Wege alles erdenklich Gute, beste Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

01.01.	Frau Hanna Weigel	85. Geburtstag
06.01.	Herr Gunter Münch	75. Geburtstag
09.01.	Frau Lisa Andersen	90. Geburtstag
12.01.	Herr Günter Martin	70. Geburtstag
21.01.	Frau Gerda Panzer	85. Geburtstag
25.01.	Frau Monika Paprsick	85. Geburtstag

„Diamantene Hochzeit“

Es feiern Heinz-Dieter und Christine Raabe am 12. Januar ihren 60. Hochzeitstag.

Veranstaltungskalender

Stadt Schlettau Veranstaltungen im Januar

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter
28.01.2017	16:00 Uhr	Mundarttheater Gehringswalde „Ähne muss naus“ im Rittersaal	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019

Vereine und Verbände

Erzgebirgszweigverein Schlettau e. V.

Ein neues Jahr

Ein neues Jahr klopft bei uns an, weit sei die Tür ihm aufgetan. Mit Glockenklang zieht´s bei uns ein, und auch der Wunsch kommt mit herein, dass Gutes uns beschieden sei.
Doch eins bedenk` ich stets dabei: Nicht immer nur kann Sonne sein, es muss auch manchmal regnen, nicht immer ist die Freude mein, auch Leid wird mir begegnen. Doch wie´s auch immer kommen mag, sei´s Weinen oder Lachen, ich will mich mühen Tag für Tag, das Beste draus zu machen.

(M. Reissig)

Möge es uns allen gelingen, diesen Vorsatz „das Beste draus zu machen“ auch in die Tat umzusetzen.

Wir beginnen das neue Jahr mit unserer Jahreshauptversammlung, an der alle Heimatfreunde gebeten werden, daran teilzunehmen.

Diese ordentliche Mitgliederversammlung findet statt, am
Mittwoch, dem 11. Januar 2017, 19:30 Uhr im Hotel „Weißes Roß“.

Es bittet um rege Teilnahme

Der Vorstand

Neues vom Schloss

Nun ist ein sehr ereignisreiches Jahr bereits wieder Geschichte. Vieles hat sich geändert, wurde neu organisiert. Bestand hatte allerdings unsere Veranstaltung „Advent im Schloss“. Wie jedes Jahr lockte sie zahlreiche Besucher und Gäste aus nah und fern an. 21 Händler präsentierten ihre Waren in allen Räumen des Schlosses. Viele Besucher fanden noch das passende Weihnachtsgeschenk. Besonders viel Lob und Anerkennung ernteten die zwei neuen Buden im Schlosshof. Ihre Entstehung verdanken wir dem Einfallsreichtum und dem Geschick von Frank Weißbach. An dieser Stelle noch einmal ein großes „Danke“ an ihn. Auch der Weihnachtströdelmarkt fand wieder seine Liebhaber.
Nun, im Monat Januar wird es erstmal etwas ruhiger.
Bei den Veranstaltungen macht das Mundarttheater Geringswalde den Anfang. Am 28. Januar, um 15 Uhr heißt es „Ähne muss naus“. Eine Strapazierung der Lachmuskeln ist garantiert.
Weiter geht es dann erst im Februar, genau am 13.02., mit einer Mitternachtsschlossführung. Hier sind aber Voranmeldungen erforderlich. Die Freunde von Musik und Literatur kommen am 23. des Monats voll auf ihre Kosten, wenn es heißt „Ein Trio wider Willen“. Klassische Musik wird mit viel Witz, Fantasie und Charme dargeboten.
Zum Abschluss eine kleine Vorschau auf den Monat März. Am 30. März wird Herr Gunther Böhnke, der Sketchpartner von Bernd-Lutz Lange, eine Lesung im Rittersaal halten. Auch hier ist eine Reservierung günstig.

Maria Müller

Sonstige Mitteilungen

Bücherwurm

Hallo, liebe Leser

Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen alles Gute, ungebremste Leselust und viel Gesundheit.

Um der Leselust keine Entzugserscheinungen aufzuzwingen, hier gleich wieder meine Empfehlungen.
Sie flüchtete ins Haus und schlug die Tür zu. Mit Wucht ließ sie die Riegel einschnappen, da spürte sie einen Schmerz im rechten Handgelenk. Dann sank sie mit dem Rücken gegen die Tür zu Boden und spürte den Schmerz auch im rechten Knie. Sie saß ganz still. Nichts war zu hören außer ihrem eigenen keuchenden Atem. Erst als dieser sich beruhigt hatte, erhob sie sich, ging zu einem Fenster im oberen Stockwerk und schaute auf die leere Einfahrt hinunter. Was auch immer passiert war, es war vorbei. Warum hatte sie trotzdem das Gefühl, dass es jetzt erst anfing ?
Reginald Hill, Das Haus an der Klippe

Wer es nicht so gruslig mag, für den ist sicher meine nächste Empfehlung die bessere Wahl.
Eigentlich läuft es rund für Jannike. Ihr kleines Hotel ist bis zum Herbst ausgebucht, die Gäste sind begeistert, nur in Herzensdingen herrscht Flaute. In ihrer Beziehung zu Mattheusz kriselt es heftig. Um sich abzulenken, beginnt Jannike Sport zu treiben. Schon bald trainiert sie für ein Wettschwimmen in der Nordsee und der Bademeister Nils ist ein ausgesprochen attraktiver Insulaner. Er flirtet sogar mit Jannike. Während die Situation für sie langsam heiß wird, beginnt ein Feuerteufel auf der Insel sein Unwesen zu treiben.
Sandra Lüpkes, Inselträume

Der Lehrermangel ist eines der Topthemen in den Nachrichten. Aber wie geht es wirklich in unseren Schulen zu?
Aushilfslehrer? Ein lockerer Job, denkt Phillip Möller – bis zur ersten Stunde in seiner neuen Klasse. Musikstunden erinnern an DSDS, hyberaktive Kids flippen ohne ihre Tabletten aus und zum Frühstück gibt es Fast Food vom Vortag.
Möllers Geschichten aus dem deutschen Bildungschaos sind brisant und berührend, dabei auch immer wieder urkomisch.
Phillip Möller, Isch geh Schulhof

Das Thema Wölfe ist auch so ein Dauerbrenner. Dabei stehen sie nicht nur bei uns unter Schutz.
Unbekannte erschießen Wölfe aus dem Denali National Park, sobald diese das geschützte Gelände verlassen. Manche der grausamen Wolfskiller dringen sogar in den Park ein und töten die Tiere dort. Zusammen mit ihren Kollegen und dem attraktiven Biologen John versucht Julie, das Rudel zu schützen. Gleichzeitig wollen sie die erbarmungslosen Jäger auf frischer Tat ertappen. Doch diese sind mit allen Wassern gewaschen und das Parkgelände ist riesig.
Christopher Ross, Die Wölfe vom Rock Creek

Begeben wir uns zurück nach Europa an den sächsischen Hof zur Zeit August des Starken.
365 Kinder soll er gehabt haben, um die er sich nie kümmerte. Dutzende von Mätressen habe er noch in seinem höheren Le-

bensalter beglückt und seine Ehefrau zu keinem Zeitpunkt geliebt. Tischmanieren sollen ihm fremd gewesen sein und überhaupt soll er ein Kunstbanause gewesen sein. Respekt vor Vater und Mutter kannte er nicht, Dankbarkeit war ein Fremdwort für ihn. Als „König von Sachsen“ sprach er nur französisch und starb urplötzlich bei strahlender Gesundheit.
Was an solchen und anderen Behauptungen war ist, wird in diesem Buch erzählt.
Dieter Nadolski, August der Starke, wie er wirklich war

Auch unser Weihnachtsrätsel ist nun schon wieder Vergangenheit. Die Köpfe rauchten mächtig, vor allem bei den Älteren. Aber alle haben es zu einem guten Abschluss gebracht.
Vielen Dank auch wieder meinen langjährigen Sponsoren, der Fleischerei Schreiter, Haushaltwaren Burkert, Inh. Frau Loos, der Bäckerei Gebhardt und dem Landlädchen, Frau Möller

Dank einiger sehr umfangreicher Bücherspenden gibt es vor allem bei den Krimis eine tolle Auswahl. Ich freue mich auf euren Besuch

Euer Bücherwurm

Evangelisch-methodistische Kirche - Kirchennachrichten Januar 2017

Zu **Gottesdiensten** lädt die **Evangelisch-methodistische Kirche (EmK)** nach Walthersdorf und Crottendorf ein:

Zionskirche Walthersdorf, Alte Dorfstraße 18:
Sonntag, 8. Januar 10.00 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung der Allianzgebetswoche
Sonntag, 22. und 29. Januar, 9.00 Uhr Gottesdienst

Friedenskirche Crottendorf, Uferweg 235:
Sonntag, 1. Januar, 17.00 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung 2017
Sonntag, 8., 22. und 29. Januar, jeweils 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Die **Stunde der Hilfe**, ein Treffen zur geistlichen Stärkung, findet im Pfarrhaus der Evangelisch-Lutherischen Kirche St. Ulrich, Kirchplatz 4 in Schlettau statt: **am 25. Januar, 19.30 Uhr**. Das Treffen vermittelt Mut, Freude und gegenseitigen Beistand.

Allianzgebetsabende finden statt jeweils 19.30 Uhr
am Montag, 9. Januar im Pfarrhaus Schlettau
am Dienstag, 10. Januar im Betsaal Walthersdorf
am Mittwoch, 11. Januar im Pfarrhaus Schlettau
am Donnerstag, 12. Januar in der Zionskirche Walthersdorf

Sonntag, 15. Januar, 10.00 Uhr **Gottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche** mit Feier des Heiligen Abendmahls in der St. Ulrich-Kirche Schlettau

Aktuelle Termine und Hinweise finden sich im Internet:
www.emk-crottendorf.de

Monatsspruch:
Auf dein Wort will ich die Netze auswerfen.

Das Evangelium nach Lukas im 5. Kapitel, Vers 5

Aus vergangenen Zeiten

Ein Ausblick auf das Jahr 2017 aus der Sicht des Chronisten

Üblicherweise schauen Chronisten auf das, was bereits geschehen ist. Es ist aber durchaus legitim, den Blick auf Kommendes zu richten. Zumal im Jahr 2017 ein großes Jubiläum bevorsteht. Nicht nur die evangelische Kirche und ihre Anhänger bereiten sich seit geraumer Zeit auf die Feier von 500 Jahre Reformation vor. In diesem Kontext sind im Jahr 2017 die verschiedensten Aktionen rund um das Thema Reformation und Martin Luther auch in unserer Region geplant.
Die Reformation wurde in Deutschland von Martin Luther, in der Schweiz von Huldrych Zwingli und Johannes Calvin angestoßen. Ihr Beginn wird allgemein auf 1517 datiert. Ihre Ursachen reichen jedoch viel weiter zurück. Als Abschluss wird allgemein der Westfälische Frieden von 1648 betrachtet.
Für die sächsische Kirchengeschichte ist das alljährliche Reformationsfest am 31. Oktober ein sehr wichtiges Ereignis. Nach der Überlieferung schlug Martin Luther an diesem Tag des Jahres 1517 seine 95 Thesen zur Erneuerung der christlichen Religion an die Tür der Wittenberger Schlosskirche.
100 Jahre später ließ Kurfürst Johann Georg I. die Reformation in der Dresdner Schlosskapelle besonders feiern. In seinem Lande blieb das Fest jedoch weitere 50 Jahre unbekannt. Erst am 19. Oktober 1668 erließ Kurfürst Johann Georg II. eine entsprechende Verordnung. Danach war die Reformation am 31. Oktober „... für einen halben Tag in Städten und Dörfern unseres Kurfürstentums mit Singen und Predigen feierlich zu begehen.“ Die nächsten runden Reformationsfeste 1717, 1817 galten vor allem in Sachsen als ganz besondere Höhepunkte. Erst ab dem 31. Oktober 1823 entstand daraus ein ganzer Feiertag, der es auch heute wieder ist.
Die Zeit der Reformationsjahre, die in Schlettau eine sehr wechselvolle Geschichte darstellen, wird zurzeit von Georg Gehler für eine Broschüre aufbereitet. Sie soll durch die Kirchgemeinde St. Ulrich 2017 herausgegeben werden. Diese Zeit war geprägt von großen Spannungen und Auseinandersetzungen zwischen den Anhängern und den Vertretern der katholischen und der evangelischen Kirche. Martin Luther hat selbst Einfluss auf die Entwicklung in Schlettau genommen. Leider sind die meisten Berichte über die damaligen Ereignisse stark von der sich durchsetzenden evangelischen Meinung geprägt. Herzog Heinrich der Fromme führte letztendlich im Jahr 1539 die Reformation in ganz Sachsen ein. Auch auf dieses Datum hin wurden in Sachsen und in Schlettau in der Folge Reformationsfeiern durchgeführt.
Wenn sie dieses Amtsblatt in den Händen halten, ist eine weitere Publikation zur Schlettauer Geschichte erschienen. Dieter Theml setzt alles daran, bis Weihnachten seinen Band 2 „Zur Geschichte der Schlettauer Industrie“ zu veröffentlichen. Er enthält Abhandlungen: vom Steinbruchbetrieb Hermann Otto bis zur Fa. Max Bögl; von der Fa. Edelmann bis zum VEB Kabelwerk; der Feuerlöschgerätefabrik Ott & Rohn, der Fa. Gerold, der Fa. Löffler & Bodenburg und dem Unternehmen der Gebr. Pilz.
Ich bin nun seit einem Jahr zum Chronist der Stadt Schlettau berufen. Die Erstellung einer „Chronik der Stadt Schlettau“ geht in zwei Richtungen. Zum einen erfasse ich alles, was tagesaktuell in Schlettau und im Ortsteil Dörfel passiert. Dazu nutze ich alle sich mir bietenden Quellen, wie die Tagespresse und die Periodika der Region, das Internet und natürlich die Mundpropaganda. Trotz aller Mühe meinerseits, fehlen die Ereignisse, die sich in den besagten Quellen nicht widerspiegeln. Gerade jetzt, wo die Berichte über das abgelaufene Jahr verfasst werden, sollten sich die Verantwortlichen überlegen, ob davon nicht eine Kopie zu mir gelangt, damit sie Eingang in die Ortschronik findet.
Des Weiteren sammle ich alles, was sich jemals in Schlettau zugetragen hat. Zurzeit liegt mir mehr Material zur Erfassung vor, wie ich in meiner Freizeit bewältigen kann. Trotzdem sollte man Material, das man loswerden möchte, wie alte Bilder, Zeitungen oder Bücher, mir zur Ansicht anbieten. Wegschmeißen können wir es dann immer noch!

Ralf Graupner

Ortsteil Dörfel

Sirenenprobelauf

Der Probelauf der Sirenen findet am 07.01.2017 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

Dienstplan der OF Dörfel 2017

Datum	Thema	Verantwortlich
Fr., 06.01. / 19.30 Uhr	Funk/Atemschutztafel/Vorbereitung Wahlen	Beyer J./Walther K.
Fr., 27.01. / 19.30 Uhr	Taktik bei Bränden/Wärmebildkamera	Krumpholz J./Walther K.
Fr., 10.02. / 19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung	Wehrleitung/Fw. Ausschuss
Sa., 04.03. / 16.00 Uhr	Wahlen Stadtwehrleitung	Stadtwehrleitung
Fr., 24.03. / 19.30 Uhr	Arbeitsschutz/persönliche Schutzausrüstung	Bonesky S.
Fr., 07.04. / 18.30 Uhr	Gruppe und Staffel im Löscheinsatz	Krumpholz T.
Sa., 29.04. / 18.00 Uhr	Setzen des Maibaumes	Wehrleitung
Fr., 19.05. / 18.30 Uhr	Ausbildung mit Schlettau	Thiele H./Walther K.
26. - 28.05.	Ausfahrt	Wehrleitung
Fr., 09.06. / 18.30 Uhr	Ausbildung am dezentralen Standort in Schönfeld	Walther K./Krumpholz T.
Fr., 30.06. / 18.30 Uhr	Wasserförderung über Hydranten	Hilarius R.
Fr., 21.07. / 18.30 Uhr	Ausbildung an TS8 und elektr. Geräten	Wagler G.
Fr., 11.08. / 18.30 Uhr	Wasserförderung zur Waldbrandbekämpfung	Beyer J.
Fr., 01.09. / 18.30 Uhr	Ausbildung an der Kettensäge FTZ Pfaffenhain	Walther K.
Fr., 22.09. / 18.30 Uhr	Prüfen der Geräte	Gerätewart
Fr., 13.10. / 18.30 Uhr	Praktische Ausbildung Feuerlöscher	Krumpholz T.
Sa., 04.11. / 09.00 Uhr	Winterfestmachung	Gerätewart/Maschinisten
Fr., 24.11./ 19.30 Uhr	Verhalten VKU mit eingeklemmten Personen/Hybrid	Thiele H./Bonesky S.
Fr., 15.12. / 19.30 Uhr	Jahresabschluss/Weihnachtsfeier	Wehrleitung/Fw. Ausschuss

Atemschutzstrecke, Arbeitsdienste und Alarmübungen sind nicht enthalten.

Änderungen vorbehalten!

K. Walther
Wehrleiter

Bekanntmachung der Teilnehmergemeinschaft Dörfel

Informationen aus dem Vorstand

Mit Beschluss wurde in der Vorstandssitzung am 27.09.2016 der Bestellung des neuen Vorstandsvorsitzenden Herrn Marco Drechsel durch das Landratsamt des Erzgebirgskreises zugestimmt. Herr Drechsel kann telefonisch unter 03735 601–6272 oder per E-Mail marco.drechsel@kreis-erz.de erreicht werden.

gez. Drechsel
Vorstandsvorsitzender

Anzeigen